



»Bei HessenForst konnte ich direkt Verantwortung übernehmen«

## HessenForst sucht Sie als Revierjägerin oder Revierjäger (w/m/d)

### Ihre Vorteile

- Entgeltgruppe 6 TV-Hessen
- Stellung von moderner einheitlicher Arbeitskleidung
- ständige Weiterbildungsmöglichkeiten



# Revierjägerinnen/Revierjäger

HessenForst ist ein Landesbetrieb nach § 26 der Landeshaushaltsordnung und damit Teil der hessischen Landesverwaltung. Unser Auftrag ist es, den Wald in Hessen als Lebensgrundlage für Generationen zu erhalten, nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu bewirtschaften und weiter zu entwickeln. Der Landesbetrieb HessenForst bewirtschaftet rund 340.000 ha Staatswald und führt auf rund 70 % der Fläche die Jagd in Eigenregie aus. Das Vorkommen von Reh-, Rot-, Dam-, Muffel- und Schwarzwild macht die Jagd anspruchsvoll und verlangt nach an neueste wildbiologische Erkenntnisse angepasste Jagdstrategien. Ziel der Bejagung im Staatswald sind gesunde, an die Tragfähigkeit des Lebensraums angepasste Wildbestände sowie tolerierbare Wildschäden.

Für die **Forstämter Neukirchen und Jossgrund** suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** jeweils eine qualifizierte und engagierte Persönlichkeit (w/m/d) als

**„Revierjägerinnen/Revierjäger“**

## Ihre wesentlichen Aufgaben

- Unterstützung der Jagdleitung bei der Erstellung, Umsetzung und Weiterentwicklung an der Waldentwicklung orientierter Jagdstrategien auf Forstamtsebene
- Unterstützung der Jagdleitung bei Organisation und Ablauf Durchführung von Bewegungsjagden
- Unterstützung der Jagdleitung bei der Wildbretvermarktung einschl. Kundenakquise, Erläsoptimierung
- Planung, Optimierung, Herstellung, Prüfung, Pflege und Instandhaltung jagdlicher Einrichtungen
- Mitwirkung bei der Erstellung von Lebensraumgutachten
- Mitwirkung bei der Lebensraumgestaltung und –verbesserung.
- Bau und Unterhaltung von Weisergattern
- Feststellung, Schätzung und Bewertung von Wildschäden, auch auf Flächen Dritter
- Einsatzsteuerung von Jagdgästen in Absprache mit der Jagdleitung
- Aktive Jagdausübung zur Erfüllung von Abschussplänen
- Betriebsinterne Fort- und Weiterbildung
- Auf Weisung der Dienststellenleitung können nach persönlicher Eignung, Neigung und Befähigung und im Rahmen der betrieblichen Notwendigkeit weitere Aufgaben, die der Eingruppierung entsprechen, übertragen werden.

# Ihr Profil

## Voraussetzungen

- Abgeschlossene Ausbildung als Revierjägerin/ Revierjäger gemäß Berufsbildungsgesetz (BBiG)
- Gute Kenntnisse im praktischen Jagdbetrieb
- Kenntnisse im Forstbetrieb wünschenswert
- Kenntnisse und Erfahrungen im Zusammenhang Waldbau-Wild- und Jagdökologie
- Sichere Kenntnisse der MS-Office-Anwendungen
- Bereitschaft zur Einarbeitung in forstbetriebliche IT-Fachverfahren
- Besitz eines gültigen Jagd- und Führerscheines der Klassen B und BE, T wünschenswert
- Bereitschaft, sich in den Bereichen Jagdbetrieb und Wildökologie weiterzubilden

## Sie zeichnen sich aus durch

- Die Fähigkeit zum kundenorientierten Arbeiten / bürgerfreundliches Verhalten
- Belastbarkeit, hohe Flexibilität
- Kreativität für die Weiterentwicklung von Jagdkonzepten, u. a. für Bewegungsjagden
- Sozialkompetenz
- Persönliche Kompetenz
- Kommunikationsfähigkeit
- Sicheres Auftreten in der Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen
- Teamfähigkeit

## Wir bieten

- ein interessantes Berufsfeld im Kreis von engagierten, innovativen Mitarbeitenden bei einem zukunftssicheren und familienfreundlichen Arbeitgeber
- familienfreundliche und flexible Arbeitszeitgestaltung und vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung
- Chancengleichheit von Frauen und Männern
- umfangreiche Sozialleistungen (z.B. Vermögenswirksame Leistungen)
- sichere und pünktliche Entgelt-/Besoldungszahlung
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr
- umfangreiche Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- die kostenfreie Nutzung des ÖPNV in ganz Hessen, auch in der Freizeit (TV-LandesTicket Hessen)
- Deputatholz (verbilligte Abgabe von Heizholz)
- Aktuell kostenlos nutzbare E-Ladestationen für privaten PKW an unseren Dienststellen
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Aufstiegsmöglichkeiten

Die Stelle ist mit der **Entgeltgruppe 6 des TV-Hessen** bewertet. Bei Vorliegen einer Qualifikation als Revierjagdmeister/in oder der Bereitschaft diese Qualifikation zu erwerben bietet sich im Zuge ggf. künftiger Aufgabenveränderungen bei entsprechenden sachlichen und persönlichen Voraussetzungen eine Entwicklungsmöglichkeit in die Entgeltgruppe 8 des TV-Hessen.

Zur Bewerbung sind alle Personen mit entsprechender Qualifikation zugelassen.

Weiterhin können sich Auszubildende bewerben, die im Sommer 2025 die Abschlussprüfung als Revierjägerin/Revierjäger (w/m/d) ablegen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Diese Vollzeitstellen sind teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für die Durchführung des Auswahlverfahrens ist **eine aktuelle Beurteilung bzw. ein aktuelles Arbeitszeugnis** erforderlich, die/das nicht älter als ein Jahr sein darf. Wenn Sie sich bewerben möchten und Ihnen kein/e aktuelle/s Beurteilung/Arbeitszeugnis vorliegt, sollten Sie frühzeitig um die Erstellung bitten. Diese/s sollte spätestens bei einer Teilnahme an den Vorstellungsgesprächen vorliegen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, Behinderung, Weltanschauung und Religion. Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich (Mindestanforderung: Level B 2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER)).

Bewerbungen sowie das vollständig ausgefüllte **Bewerbungsbeiblatt** (zu finden unter: [www.hessenforst.de/karriere/stellenangebote](http://www.hessenforst.de/karriere/stellenangebote)) bitte bis zum **18.03.2025** einreichen.

Per E-Mail: Funktionspostfach [Bewerbung@forst.hessen.de](mailto:Bewerbung@forst.hessen.de)

oder

per Post:

HessenForst

Landesbetriebsleitung

Sachbereich I.3

Panoramaweg 1

34131 Kassel

Eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen erfolgt nicht.

Wir planen am **02.04.2025** und **03.04.2025** Vorstellungsgespräche in diesem Verfahren durchzuführen.

Telefonische Auskunft erteilt Ihnen gern bei Fachfragen Herr Rux (0561/3167-141) und bei Fragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren Frau Winter (0561/3167-211).



Gütesiegel  
Familienfreundlicher  
Arbeitgeber  
Land Hessen



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET

## Ergänzende Informationen

<b>Einsatzdienststelle:</b>	<b>Forstamt Neukirchen</b>
<b>Dienstsitz:</b>	Hersfelder Str.25, 34626 Neukirchen (Knüll)
<b>Jagdflächen:</b>	Regiejagdfläche: ca. 9.400 ha davon ... ca. 5.800 ha Rotwildgebiet verpachtete Jagd: ca. 3.320 ha
<b>Durchschnittliche Strecke:</b>	Rotwild: ca. 80 Stück Schwarzwild: ca. 500 Stück Rehwild: ca. 1.400 Stück
<b>Struktur der Jagdbezirke:</b>	Die Wiederbewaldung der umfangreich neu entstandenen Freiflächen im Forstamt, aber auch der Waldumbau in Richtung klimastabiler Mischbestände, stellt das Forstamt vor anspruchsvolle Herausforderungen. Einer gewissenhaften und konsequenten Bejagung der wiederkäuenden Schalenwildarten kommt vor diesem Hintergrund eine noch bedeutendere Rolle zu, als sie sie ohnehin schon hat. Für den Umbau klimastabiler Mischwälder konnten und können die Schalenwildabschüsse, insbesondere die der wiederkäuenden Arten, deutlich gesteigert werden.
<b>Hegegemeinschaften:</b>	Rotwildhegegemeinschaft Knüll, Muffelwildhegegemeinschaft Knüll sowie noch weitere 7 Rehwildhegegemeinschaften
<b>Besondere örtliche Gegebenheiten:</b>	Der Revierjäger wird in Zusammenarbeit mit dem potentiellen FN auch in das Management von Luchsen, Wölfen, Bibern und Fischottern eingebunden.

<b>Einsatzdienststelle:</b>	<b>Forstamt Jossgrund</b>
<b>Dienstsitz:</b>	Burgstraße 5, 63637 Jossgrund-Burgjoß
<b>Jagdflächen:</b>	Regiejagdfläche: 12.000 ha, komplett im Rotwildgebiet verpachtete Jagd: 5.150 ha
<b>Durchschnittliche Strecke:</b>	Rotwild: 550 Schwarzwild: 350 Rehwild: 400
<b>Struktur der Jagdbezirke:</b>	Arrondiert, große Waldkomplexe
<b>Hegegemeinschaften:</b>	3 Niederwild HG, 2 Hochwild HG
<b>Besondere örtliche Gegebenheiten:</b>	Ländlich geprägte Region, lange Grenze zu Bayern (Jagdrecht)